

„Ratgeber“: Fliesen

Glanz in der Hütte

Wer sich neu einrichtet oder mal gründlich renovieren will, sollte den Böden und Wänden besonderes Augenmerk schenken. Sie sind quasi die Bühne und der Rahmen für die Einrichtung und das Leben zuhause. Ihr Aussehen prägt maßgeblich die Wirkung des Raums. Wie sie aufgebaut und beschaffen sind, beeinflusst die Wohngesundheit entscheidend.

Fliesen als Boden- und Wandbelag sind die Klassiker in Küche und Bad. Die Vorteile liegen auf der Hand. Wasser, Nässe und Schmutz führen nicht zu dauerhaften Flecken. Herunterfallende Gegenstände hinterlassen weniger schnell Macken, harte Absätze keine Kratzer. Auch Säuren oder Laugen in sanften Naturalreinigern machen Fliesen nichts aus. Sie sind pflegeleicht, hygienisch und hart im Nehmen. Daher sind die Alleskönner im Flur und sogar im Keller, auf der Terrasse sowie in der Garage beliebt. Auch im Wohnbereich sind sie schon seit Jahren etabliert.

Dabei punkten Fliesen mit ihrer Vielzahl an modernen Designs. Farben, Dekore, Formate, Verlegemuster sowie Strukturen und Glanzgrade lassen kaum Wünsche offen. Ob verspielt und bunt oder Ton-in-Ton, ob kleinteiliges Mosaik oder nahezu fugenfreie Flächengestaltung mit XXL-Fliesen – für jeden ist etwas dabei. Auch den Holz- und Natursteinlook können die Oberflächen nachbilden. Fliesen sind zusätzlich ein ideales Belagsmaterial auf der Fußbodenheizung. Weil sie fest verklebt werden, entstehen keine isolierenden Luftpolster zwischen Belag und Untergrund. Schnell und effizient gelangt die Wärme in Wohnräume und Barfußzonen.

PRESSEINFORMATION

Bodenfliesen sollten so ausgewählt werden, dass sie zur Nutzung des Raums passen sowie die nötige Trittsicherheit und Rutschfestigkeit bieten. Um sicherzugehen, dass sie die richtige Entscheidung treffen, können Bauherren den Experten im Fachhandel fragen. Mit dem Einbau beauftragen sie am besten den Profi. Der weiß, welche Klebstoffe sich für die jeweiligen Untergründe und auf Fußbodenheizungen eignen. Den Estrich bereitet er sorgfältig vor. Nach der Reinigung behebt er Unebenheiten mit Ausgleichsmasse und trägt die passende Grundierung auf. Mit dem Klebstoff bringt er die Fliesen im gewünschten Muster an. Die Flächen verfugt er mit geeignetem Mörtel und in Anschlussbereichen mit Silikon.

Besonders wichtig ist die Gesundheits- und Umweltverträglichkeit der Verlegewerkstoffe. Produkte mit dem EMICODE-Siegel auf ihrer Verpackung halten die weltweit strengsten Emissionsgrenzwerte ein. Das Zertifikat kennzeichnet die schadstoffärmsten Ausgleichs- und Spachtelmassen, Grundierungen, Fliesenklebstoffe, Fugenmörtel, Silikone und vieles mehr. Die Prüfung erfolgt in unabhängigen Laboren. Regelmäßige Stichprobenkontrollen sorgen dafür, dass die Grenzwerte langfristig eingehalten werden – ein wichtiger Vorteil des EMICODE gegenüber anderen Zertifizierungen für Gesundheits- und Umweltverträglichkeit.

Informationen: www.emicode.com



PRESSEINFORMATION

*GEV
RWI-Haus
Völklinger Str. 4
40219 Düsseldorf
Tel. 0211/67931-20
Fax 0211/67931-33
www.emicode.com*

Diese Presseinformation sowie das Bildmaterial in druckfähiger Qualität finden Sie auch im Redaktionsservice www.bau-pr.de für Journalisten. Ihr Benutzername: *presse*, Ihr Kennwort: *presse*.

Schaal.Trostner Kommunikation GmbH | Eichwiesenring 1/1 | 70567 Stuttgart
Telefon +49 711 770 00 0 | Telefax +49 711 770 00 10 | info@schaal-trostner.de | www.schaal-trostner.de

GEV | Völklinger Straße 4 (RWI Haus) | 40219 Düsseldorf | Telefon +49 (0)211/67931-20
| Telefax +49 (0)211/67931-33 | klaus.winkels@emicode.com | www.emicode.com